Fuchsie - Fuchsia

Diese Gattung besteht aus etwa 100 Arten und Tausenden von Hybriden und Kulturformen. Es sind sommergrüne oder immergrüne Bäume, Sträucher oder Stauden. Die Gattung kommt vorallem in Süd- und Zentralamerika vor. Die meisten der grossblütigen amerikanischen Arten kommen in regenreichen Gegenden von Chile, Mexico, Peru, Bolivien vor. Es gibt sie in Rot-, Weiss-, Rosa-, oder Violetttönen. Die Blüten können einfach, halbgefüllt und gefüllt sein.
Es gibt hängende, halbhängende und aufrechte Wuchsformen. Die Blütezeit ist von Juni bis Herbst.

Für die Bonsai-Kunst eignet sich vor allem die Freilandfuchsia, **Fuchsia magellanica gracilis**. Blüten sind eher klein dafür aber zahlreich, scharlachrot und violett in Juni bis September.

Standort: Im Sommer wenn möglich im Freien an einem halbschattigen Standort. Im Winter am Fenster (keine direkte Sonneneinstrahlung und nicht über der Heizung) bei 8-15°C. Die Fuchsia kann auch bei tieferen Temperaturen über Null gehalten werden, verliert dann allerdings ihre Blätter. Wenn das passiert, müssen Sie den Bonsai relativ trocken halten.

Gestaltung/Stilarten: Mehrfachstamm oder aufrecht, aber auch Halbkaskaden sind besonders reizvoll.

Giessen: Im Frühjahr/Sommer wenn die Hauptwachstumzeit begonnen hat, reichlich giessen, sonst gleichmässig feucht halten. Im Winter bei kühleren Standorten weniger giessen, jedoch nie austrocknen

lassen. Stauende Nässe und Trockenheit im Wurzelbereich kann für ein Abfallen der Blüten und Blätter verantwortlich sein.

Düngen: Von Frühjahr bis Herbst jede Woche mit Bonsaiflüssigdünger. Im Winter wenn Blätter vorhanden sind, einmal im Monat. Wenn alle Blätter abgefallen sind keinen Dünger verabreichen.

Schnitt: Im zweiten und dritten Jahr kann mit der eigentlichen Gestaltung bekonnen werden. Vorher kann durch ständiges Pinzieren die Pflanze aufgebaut werden. Den Neuaustrieb laufend auf zwei bis drei Blattpaare zurücknehmen. Wenn Sie Wert auf eine reichliche Blütenpracht legen, sollten Sie genügend Neuaustriebe stehen lassen.

Drahten: Ist normalerweise nicht nötig, da sich die Fuchsia durch Schneiden eigentlich gut gestalten lässt. Wenn nötig kann gedrahtet werden, ist allerdings sehr riskant da die Äste sehr brüchig sind.

Umtopfen: Alle zwei bis drei Jahre mit einem Wurzelschnitt und gleichzeitigem Rückschnitt der alten Triebe bis ins alte Holz. Als Erdsubstrat empfehlen wir etwa 50% Bonsaierde und 50% Akadamaerde mit etwas Sand vermischt.

Pflanzenschutz: Auf weisse Fliege, Spinnmilben, Rost und Grauschimmel ist zu achten. Mit geeigneten Mitteln können diese gut bekämpft werden.

Überwinterung: Im Winter am Besten bei 8-15°C am Fenster, ohne direkte Sonneneinstrahlung und auch nicht über der Heizung.

Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken. Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.bonsaipflege.ch erlaubt. Die Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

bonsaipflege.ch